

Bevölkerung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **7 (1933)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangsbestand	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn oder -Verlust	Gesamtzu- oder Abnahme	Endbestand			Mittlere Wohnbevölkerung
					Überhaupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Juli	117 648	36	+ 13	+ 49	117 697	6 659	5,7	117 670
August	117 697	45	+ 190	+ 235	117 932	6 651	5,6	117 810
September	117 932	23	+ 90	+ 113	118 045	6 669	5,6	117 990
3. Viertelj. 1933	117 648	104	+ 293	+ 397	118 045	6 669	5,6	117 820
3. Viertelj. 1932	115 361	108	+ 270	+ 378	115 739	6 857	5,9	115 480

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Lebensjahr Gestorb. auf 100 Lebendgeborene
	Eheschließungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	
		überhaupt	außer-ehelich	überhaupt	im 1. Lebensjahr				
Juli	87	118	5	82	3	8,9	12,0	8,4	2,5
August	58	118	9	73	3	5,9	12,0	7,4	2,5
September	114	117	11	94	3	11,6	11,9	9,6	2,6
3. Vierteljahr 1933	259	353 ¹⁾	25	249 ²⁾	9	8,8	12,0	8,5	2,5
3. Vierteljahr 1932	246	346	30	238	11	8,5	12,0	8,2	3,2

¹⁾ Davon 207 (166) in Anstalten geboren. ²⁾ Davon über 60jährig 136 (112) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	3. V'jahr		Todesursache — Sterbeort	3. V'jahr	
	1933	1932		1933	1932
1. Angeb. Lebensschwäche	3	—	16. Herzkrankheiten	23	22
2. Altersschwäche	5	2	17. Arterienverkalkung	44	42
3. Scharlach	—	—	18. Magendarmstörungen d. Säugl.	—	1
4. Masern	—	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	17	14
5. Pocken	—	—	20. Lungenentzündung	9	5
6. Unterleibstypus	1	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	6	9
7. Diphtherie	1	—	22. Krankh. d. Harn- u. Geschl.-Org.	11	8
8. Keuchhusten	—	—	23. Selbstmord	7	4
9. Grippe (Influenza)	—	1	24. Unfall	17	15
10. Kindbettfieber	—	3	25. Übrige (auch unbestimmte) ...	42	30
11. Lungentuberkulose	23	21	In Spitälern und Anstalten	136	124
12. Übrige Tuberkulose	4	8	Auf öffentlichem Terrain	11	16
13. Krebs	22	33	In Privatwohnungen	102	98
14. Übrige Geschwülste	3	6	Zusammen	249 ¹⁾	238
15. Krankh. d. Nervensystems.	11	14			

¹⁾ Davon weiblich 114 (112).

Zuzug und Wegzug.

4 Monat — Geschlecht — Heimat	Zugezogene		Weggezogene		Mehrzuzug oder Wegzug			
	Fa- milien	Personen über- haupt	Fa- milien	Personen über- haupt ¹⁾	3. Viertelj. 1933		3. Viertelj. 1932	
					Fa- milien	Perso- nen ²⁾	Fa- milien	Perso- nen ²⁾
Juli	71	804	45	761	+ 26	+ 13	—	+ 3
August	74	931	49	712	+ 25	+ 190	+ 14	+ 63
September	65	872	39	752	+ 26	+ 90	+ 28	+ 204
Männlich .....	.	1 079	.	946	.	+ 113	.	+ 191
Weiblich .....	.	1 510	.	1 279	.	+ 180	.	+ 79
Schweiz	175	2 259	115	1 869	+ 60	+ 315	+ 43	+ 365
Ausland	35	348	18	356	+ 17	— 22	— 1	— 95
3. Vierteljahr 1933	210	2 607 ³⁾	133	2 225	+ 77	+ 293	.	.
3. Vierteljahr 1932	169	2 627	127	2 266	.	.	+ 42	+ 270

¹⁾ Ohne Wegzugzuschlag. ²⁾ Einschließlich Wegzugzuschlag. ³⁾ Davon über 60jährig 65 (56) Personen.

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten, ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

5	Diph- therie	Schar- lach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus	Mumps	Keuch- husten	Influ- enza
3. Vierteljahr 1933	8	32	1	10	3	2	3	—
3. Vierteljahr 1932	4	10	2	10	2	7	12	—

Patienteneintritte in Spitäler.

6	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irren- anstal- ten	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Zu- sammen	Irren- anstal- ten	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Zu- sammen
3. Vierteljahr 1933	139	3 034	1 808	4 981	52	1 071	903	2 026
3. Vierteljahr 1932	78	2 745	1 639	4 462	30	928	745	1 703